



*Krea\*tief Kirsten Priebisch*  
**Malerei \* Kreativkurse\* Stressbewältigung  
Naturkosmetik & Naturseifen \* kreatives Stricken**

**Pfafferode 106, 99974 Mühlhausen  
Kursatelier: Wahlstraße 81, 99974 Mühlhausen  
Tel. 03601/406390, Mobil: 0170/7753214  
E-Mail: KirstenPriebisch@t-online.de  
Homepage mit Kontaktformular: [www.kirsten-priebisch.de](http://www.kirsten-priebisch.de)**

## **Kursprogramm 2012 (Stand 18.03.2012)**

Liebe Kursteilnehmer, Kursinteressenten und Malfreunde,

hier finden Sie/findet Ihr mein Kursprogramm für das laufende Jahr. Ich denke, dass es interessant und vielfältig ist, neben klassischen Themen und Motive auch neue Herangehensweisen an die Malerei beinhaltet.

Änderungen und neue Angebote während des Jahres werden fortlaufend auf meiner Homepage: [www.kirsten-priebisch.de](http://www.kirsten-priebisch.de) bekannt gegeben.

Die **Mühlhäuser Kunsturse** in Form eines aufeinander aufbauenden Kursprogrammes in einer halboffenen Gruppe werden einmal monatlich fortgesetzt und um neue Themen bereichert. **Spätestens ab Mai 2012 finden sie in meinem neuen Kursatelier in der Wahlstraße 81 in Mühlhausen (Innenstadt) statt.**

Ziel ist es, neue Impulse und Ideen zu bekommen, bisher ungewohnte Techniken und Materialien experimentell zu erproben, Neues zu wagen (... und dabei zu gewinnen) und nicht zuletzt die eigene Handschrift und das künstlerische Können weiterzuentwickeln.

Bei regelmäßiger Teilnahme werden die Teilnehmer der Entwicklung eigener Bildideen mit einer individuellen Bildaussage entscheidend näher kommen – gleichzeitig ein Stück weg von der bloßen dekorativen Malerei.

Die für die jeweiligen Kurstage vorgeschlagenen Schwerpunkte sind grundsätzlich nicht verpflichtend.

Teilweise wird nach Fotovorlagen gemalt. Ein Abmalen anderer Gemälde soll vermieden werden, da es den kreativen Prozess sehr behindert. Motivvorlagen werden immer gestellt, können und sollen aber auch nach persönlichen Vorlieben mitgebracht werden.

Die Kosten für einen eintägigen Kurs betragen einheitlich 40,- €, für einen zweitägigen Kurs 70,- €. Material kann zum Unkostenbetrag zur Verfügung gestellt werden, ein eigentlicher Materialverkauf ist jedoch nicht vorgesehen.

Aber auch Angebote zur **Stressbewältigung**, zum **Seifensieden** sowie zu **kreativen Stricktechniken** sind wieder enthalten.

## **Kursprogramm 2012**

### **Sa., 14.01.2012 - Was tun mit angefangenen Bildern?**

**Parallel dazu: *Die Grundtechniken des Aquarells*  
Mehrgenerationenhaus Mühlhausen, 10 bis 18 Uhr**

Fast jeder kennt das – man hat Bilder, die irgendwann mal angefangen, aber nicht zu Ende gebracht wurden oder aber Bilder, bei denen man das Gefühl hat, dass noch etwas Entscheidendes fehlt. Mal sind es Kontraste, mal der Bildschwerpunkt (auch „Verdichtung“), mal ist das ganze Bild zu detailüberladen und zu unruhig ... Diese Überlegungen werden wir in der Malgruppe gemeinsam anstellen und uns dabei mit wichtigen Gestaltungsregeln befassen, die für alle künstlerischen Sujets gültig sind: Harmonie, Spannung und Kontrast. Zu diesem Kurs sollen angefangene „Problembilder“ mitgebracht werden, eventuell auch dazu gehörende Motivvorlagen.

Neben dem Arbeiten an den eigenen Bildern soll nochmals eine Einführung und Demonstration zu den Grundtechniken des Aquarells gegeben werden. Ich merke immer wieder, dass Begriffe wie „Lasur“, „Verlauf“ oder „negativ aussparen“ noch nicht ganz klar sind. Die schon begonnene Musterblattsammlung kann ergänzt werden um Arbeitsproben zu diesen Techniken, dafür bitte drei bis vier Musterblätter, mindestens 300 g, besser 450 g, mitbringen.

### **Sa., 28.01.2012 – Traditionelle Stricktechniken – Das Fair Isle Stricken** **Mehrgenerationenhaus Mühlhausen, 10 bis 18 Uhr**



Draußen ist es kalt und ungemütlich – wir wollen diese Tristesse kuschelig-warm einhüllen: an diesem Tag ist die faszinierende Techniken des Fair-Isle - und Intarsienstrickens unser Thema. Die Frauen von den Shetland-Inseln stricken traditionell ihre Vielfarbenmuster nur in Runden rechts und schneiden die Strickstücke anschließend an den Arm- und Halsöffnungen auf. Damit rücken die wunderbaren Modelle von weltbekannten Strickdesignern wie Kaffe Fassett und Alice Starmore in greifbare Nähe, die Techniken sind aber auch auf

alle anderen Strickprojekte anwendbar wie Kleidungs- und Wohnaccessoires. Material muss mitgebracht werden, Empfehlungen und Bezugsmöglichkeiten (in Deutschland) werden rechtzeitig mitgeteilt.

**Sa., 04.02.2012 – *Naturseifen aus Pflanzenölen* - *belegt*  
 Mehrgenerationenhaus Mühlhausen, 10 bis 18 Uhr**



Sie erlernen die Grundlagen der Herstellung von Pflanzenseifen aus Pflanzenölen und Natronlauge (keine Gießseifen!).

Sie bekommen Informationen und Fertigkeiten vermittelt über Basismaterialien, Zubehör, Sicherheitsvorkehrungen, die Herstellungstechniken und die anschließende Weiterverarbeitung – Ausformen, Schneiden usw. - der Seifen.

Sie erfahren alles Wichtige über Farben, Düfte und Reifung sowie Lagerung von Naturseifen. Alle Rohstoffe und das Zubehör werden zur Verfügung gestellt. Die Teilnehmer können die im Kurs weiter verarbeitete Seife mit nach Hause nehmen und erhalten zum Kopierkostenpreis eine ausführliche schriftliche Einführung in das Seifesieden mit allen wichtigen Informationen und Rezepten.

***Geändert* - Sa., 25.02.2012 – *belegt*  
 Die ausdrucksstarke Kohlezeichnung  
 Mehrgenerationenhaus Mühlhausen, 10 bis 18 Uhr**

Kohle ist ein faszinierendes Material: von zartem Grau bis zum tiefen Schwarz, von Flächen bis feinen Linien ist alles möglich – und Kohle kann sehr einfach wieder entfernt werden. Neben Skizzen können mit diesem Material auch ausgestaltete Zeichnungen als eigenständige künstlerische Technik angefertigt werden, oder die eine Grundlage für Mischtechniken bilden. In diesem Kurs geht es um die gezielte Anwendung der Ausdrucksmittel, die die Kohlezeichnung bietet: Linie – Fläche – Tonwert bzw. Helligkeit. Das Ergebnis sind ausdrucksstarke Kohlezeichnungen.



Colorierungen können Akzente und „Leben“ in eine Kohlezeichnung bringen. Es wird gezeigt, wie behutsam coloriert wird, ohne den Charakter der Kohlezeichnung aufzugeben.

**Sa./So., 03./04.03.2012 - *Gelassen und sicher im Stress***  
**Mehrgenerationenhaus Mühlhausen**  
**Samstag 10 bis 18 Uhr, Sonntag 10 bis ca. 16 Uhr**



Stress macht müde, unzufrieden, gereizt und führt langfristig zu Erschöpfungszuständen bis hin zum Burn out und vielfältigen Erkrankungen. Gegen Stress kann man jedoch selbst aktiv und auch lebenslang etwas tun. Umfassende Forschungen haben immer wieder gezeigt, dass zur guten Stressbewältigung auf Dauer das Erlernen eines Entspannungsverfahrens alleine nicht ausreicht. Viele „Stressverstärker“ spielen sich im Kopf ab: Ungeduld, Perfektionismus, ein hohes Kontrollbedürfnis und Selbstüberforderung.

Sie lernen in diesem Kurs in einer Gruppe, Ihre eigenen Denk- und Handlungsmuster in Stresssituationen zu erkennen und in einem Problemlösetraining wirkungsvoll zu beeinflussen.

Daneben spielen Entspannung, Regeneration und Erholung eine Rolle, ebenso wie richtige Zeiteinteilung, der Umgang mit den inneren Stressverstärkern wie Perfektionismus und Kontrollbedürfnis und schließlich „Notfall“-Strategien. Sie erhalten zum Kopierkostenpreis umfangreiche schriftliche Informations- und Trainingsmaterialien.

***Thema geändert* – Sa., 17.03.2012 – Winterliche Impressionen und jahreszeitliche Farbklänge**  
**Mehrgenerationenhaus Mühlhausen, 10 bis 18 Uhr**

Auf Teilnehmerwunsch steht zum Ende des Winters noch einmal die reduzierte winterliche Farbpalette im Mittelpunkt. Landschaften präsentieren sich ohne Laub und auf das Wichtigste beschränkt, Schatten treten stärker zutage.

Die Darstellung von Schnee erfordert insbesondere im Aquarell eine sorgfältige Planung des Bildes durch die Festlegung der Weißanteile im Bild zum Beginn des Malens.

Bitte eigene Malvorlagen mitbringen, zusätzlich werden Vorlagen zur Verfügung gestellt.



**Terminänderung – Sa., 28.04.2012 - Kontraste in der Bildgestaltung  
Mehrgenerationenhaus Mühlhausen oder Atelier, 10 bis 18 Uhr**

An diesem Tag steigen wir etwas in die Farbtheorie und Grundlagen der Bildgestaltung ein. Gerade Kontraste sind ganz wichtige Elemente der Bildkomposition und Bildwirkung auf den Betrachter. Häufig ist die bewusste Anwendung dieser „Regeln“ das, was ein Bild interessant und spannend macht. Wir befassen uns experimentell mit verschiedenen Kontrasten: warm-kalt, hell-dunkel, leuchtend-stumpf, Komplementärkontrast – und erproben deren Wirkung anhand von kleinen skizzenhaften Arbeiten. Die Kenntnis und bewusste Nutzung dieser Kontraste ist auf alle Maltechniken anwendbar.

**Sa., 12.05.2011 - Details als Hauptakteure  
Altstadt(Motivsuche)/Kursatelier Wahlstraße 81, 10 bis 18 Uhr**

Manchmal sind es kleine, verborgene Details, die uns aufmerksam machen, wenn wir durch eine Landschaft oder Stadt gehen: ein Tor oder eine Tür, ein Fenster, ein Giebel, eine interessante moosüberwucherte Astgabelung an einem Baum usw. Mitunter sind es gerade diese Details, die - gut umgesetzt - ein Bild oder eine Zeichnung zum Hingucker machen. Wir werden, wenn das Wetter es zulässt, in Mühlhausen mit Skizzenbuch und Fotoapparat auf Spuren- und Detailsuche gehen und die Vorlagen entweder gleich vor Ort oder am Nachmittag im Kursraum umsetzen. Die Techniken sind freigestellt: Kohle, Pastell, Aquarell oder auch Acryl, ergänzend kann auch mit Spachtelmassen und Zusatzstoffen, wie Rost oder Collagenmaterial, gearbeitet werden.



**Neu !- Sa., 09.06.2012 - Schnelle Naturkosmetik aus der eigenen  
Küche - Kursatelier Wahlstraße 81, 10 bis 18 Uhr**



An diesem Tag befassen wir uns mit einfach herzustellenden Naturkosmetika: Badespaß, Lippenpflege, Körperbutter, feines Meersalzpeeling und Co.

Die dafür nötigen Zutaten sind überschaubar, die Herstellungsverfahren sind einfach, rasch zu erlernen und erfordern nicht das Rühren einer Emulsion. Alle Rohstoffe werden zur Verfügung gestellt, die angefertigten Kosmetika können zum Unkostenpreis mit nach Hause genommen werden.

**Sa., 16.06.2012 – Fluss – See – Meer - Spiegelung**  
**Kursatelier Wahlstraße 81, 10 bis 18 Uhr**



Dieses Thema war eines der beliebtesten aus dem Jahr 2011, so dass ich es auf Wunsch von Kursteilnehmern wieder in das Kursprogramm aufgenommen habe.

Vielfach herrscht die Meinung vor, Wasser zu malen sei sehr schwierig. Dabei ist es gar nicht so schwer, stilles, leicht und stärker bewegtes Wasser sowie die Spiegelungen darzustellen, wenn man die Grundregeln beherrscht. Wieder einmal ist das genaue Hinsehen eine wichtige Grundlage. Bilder mit Wasser und Spiegelungen vermitteln durch die betonte Horizontale zumeist Ruhe, Harmonie und Ausgewogenheit und sind daher besonders beliebt.

**Sa., 14.07.2012 – Bäume und Baumlandschaften – vor Ort im Reiserschen Tal, 10 bis 18 Uhr**



Wenn das Wetter es zulässt, werden wir an diesem Tag im Reiserschen Tal an der Unstrut arbeiten. Ziel ist es zunächst, die Strukturen von Baum- und Wurzelstrukturen im Uferbereich in mehreren schnellen Skizzen zu erfassen und dann eine Baumgruppe sowie ein Uferszenario, wie beispielhaft links abgebildet, darzustellen – entweder in Kohle, oder auch mit Farbstiften, Pastell oder Aquarell. Ziel dieses Kurstages ist es, sicherer in der Erfassung von Bäumen

und Baumlandschaften zu werden.

Bei schönem Wetter werden wir den ganzen Tag dort verbringen. Daher wäre es schön, wenn jeder zum Mittagspicknick etwas zum Essen und Trinken und etwas Geschirr mitbringt.

Sollte es regnen, arbeiten wir nach Fotovorlagen im Atelier oder tauschen dieses Thema mit einem anderen aus dem Kursprogramm.

**Sa., 04.08.2012 – Die Farbe ROT**  
**Kursatelier Wahlstraße 81, 10 bis 18 Uhr**

Rot ist eine faszinierende und besonders vielschichtige Farbe – nicht umsonst die Farbe der Könige und Kardinäle. Besonders wirkungs- und spannungsvoll ist das Zusammenspiel verschiedener Rottöne – entweder nebeneinander oder übereinander in Form lasierender (durchscheinender) Farbschichten in Zusammenspiel mit kleinen, aber wichtigen hellen und dunklen Kontrasten.

Wir wollen zunächst gegenständlich arbeiten und ein klassisches Landschafts- und Architekturmotiv



farblich entfremdet in Rottönen darstellen und am Nachmittag an eine freie Rotdarstellung zu gehen. Die Hauptakteure des Tages sind u.a. Lasurorange, Scharlachrot, Zinnoberrot, Karminrot, Tiefrot, Krapplack und Alizarin Karmesin. Farben (Aquarell, Acryl und Pigmente) werden zur Verfügung gestellt.

Pescheria, Venedig (Ausschnitt)

**Terminänderung – Sa., 15.09.2012 – Abstraktion und Experiment I**  
**Kursatelier Wahlstraße 81, 10 bis 18 Uhr**



Auch dieses Thema hat uns schon einmal beschäftigt, wir greifen es für die letzten Seminare in diesem Jahr erneut auf. Der Prozess der Abstraktion in der Kunst ist jedoch ein fortwährender, so dass es lohnenswert ist, dieses Thema immer wieder aufzugreifen. Das schwierige ist zunächst, weitgehend oder ganz ohne eine konkrete, fassbare und gegenständliche Motivvorlage zu arbeiten und nur dem inneren Impuls zu folgen. Dennoch gelten wichtige Regeln des Bildaufbaus hier genauso wie in der gegenständlichen Malerei. Die abstrakte

Malerei fordert dazu heraus, einerseits dem nachzuspüren, was in uns ist und was uns durch den Malprozess führt, andererseits dazu, Bildkomposition und Kontraste ganz bewusst aufzugreifen und zu verfolgen.

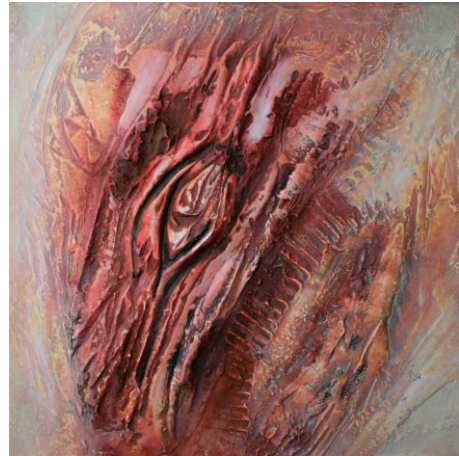
So lernen wir wichtiges zur Verdichtung und Kontrastbildung und machen uns die bereits behandelten verschiedene Kontrastmöglichkeiten zunutze: den Warm-Kalt-Kontrast, Hell-Dunkel-Kontrast und den Komplementärkontrast.

**Kursdauer geändert – Sa., 20.10.2012 – Abstraktion und Experiment II**  
**Kursatelier Wahlstraße 81, 10 bis 18 Uhr**

In das übergeordnete Thema „Abstraktion“ beziehen wir innovative Materialien ein. Die Arbeit mit selbst hergestellten Spachtelmassen auf der Grundlage von Marmormehl sowie Gipshaftputz waren für mich *die* Entdeckung 2011, so dass ich die gewonnenen Erfahrungen nunmehr auch in der Malgruppe vermitteln möchte.

Zudem arbeiten wir reine Pigmente, Sande und Kohlestaub ein.

Alle zusätzlich benötigten Materialien werden gestellt und gegen einen Unkostenbeitrag zur Verfügung gestellt. Mitgebracht werden müssen alte Tischdecken, Plastefolien, Tapetenreste oder ähnliches, die großflächig unter die Tische auf den Fußboden gelegt werden können.



**Sa., 27.10.2012 – Naturseifen aus Pflanzenölen**  
**Kursatelier Wahlstraße 81, 10 bis 18 Uhr**



Sie erlernen die Grundlagen der Herstellung von Pflanzenseifen aus Pflanzenölen und Natronlauge (keine Gießseifen!).

Sie bekommen Informationen und Fertigkeiten vermittelt über Basismaterialien, Zubehör, Sicherheitsvorkehrungen, die Herstellungstechniken

und die anschließende Weiterverarbeitung – Ausformen, Schneiden usw. - der Seifen.

Sie erfahren alles Wichtige über Farben, Düfte und Reifung sowie Lagerung von Naturseifen. Alle

Rohstoffe und das Zubehör werden zur Verfügung gestellt.

Die Teilnehmer können die im Kurs weiter verarbeitete Seife mit nach Hause nehmen und erhalten zum Kopierkostenpreis eine ausführliche schriftliche Einführung in das Seifesieden mit allen wichtigen Informationen und Rezepten.

**Sa./So., 10./11.11.2012 – Abstraktion und Experiment II -  
Collagen - Materialbilder  
Kursatelier Wahlstraße 81  
Samstag 10 bis 18 Uhr, Sonntag 10 bis ca. 14 Uhr**



„Aufbruch“ – Teil des Zyklus  
„Reformation“ (2011)

Erneut greifen wir ein Thema auf, das uns bereits beschäftigt hat: die Einbeziehung verschiedenster Papiere und Materialien in Bilder. Als *Collage* bezeichnet man ein Bild, bei denen die Ursprünglichkeit der eingearbeiteten Materialien erhalten bleibt, bei einem *Materialbild* hingegen dient das Material nur als zugrundeliegende Struktur und wird farblich überarbeitet, mit Rost überzogen, vergoldet etc.

Ob es eher eine Collage oder ein Materialbild wird, hängt von einigen Faktoren ab. Wir werden uns in diesem Seminar daher ausführlich mit unserer Bild- und Gestaltungsidee sowie mit der beabsichtigten Bildaussage befassen, denn dies bestimmt das weitere Vorgehen und die

eingesetzten Materialien zur weiteren Bearbeitung.

Ausführliche Bildbesprechungen werden den Blick für Komposition und die Bildgestaltung weiter „schärfen“.

Die Collagen und teilweise auch Spachtelaufträge müssen über Nacht durchtrocknen, bevor am nächsten Tag weiter gearbeitet werden kann.

**Sa., 24.11.2012 – Kreative Stricktechniken: Socken, Fair Isle,  
Intarsienstrickerei ... und mehr  
Kursatelier Wahlstraße 81, 10 bis 18 Uhr**



Weihnachten rückt näher, draußen wird es kalt und ungemütlich – wir wollen diese Tristesse kuschelig-warm einhüllen: Wenn Sie Lust haben, kreative Stricktechniken im gemütlichen Miteinander aufzufrischen oder neu zu erlernen, sind Sie hier genau richtig.

Hinsichtlich der Themen richte ich mich nach Teilnehmerwünschen: bewährte und neue Sockentechniken, keltische Zopf- und Bandmuster, die faszinierenden Techniken des Fair-Isle - und Intarsienstrickens ...

Diese Techniken sind auf eine Vielzahl von unterschiedlichen Strickprojekten anwendbar wie Kleidung, Mode- und Wohnaccessoires – und

natürlich auch Socken.

## **Was soll mitgebracht werden?**

Eine Liste mit allgemeinen **Materialvorschlägen für die Kunstkurse** können Sie [hier](#) von meiner Homepage (unter Aktuelles) als PDF herunterladen. Bitte sparen Sie nicht zu sehr am Material, da hiervon der Kurserfolg und auch die Arbeitsergebnisse entscheidend abhängen.

Sämtliches Material kann ich nach Umzug ins Atelier in für die Arbeit erforderlichen Kleinmengen gegen einen Unkostenbetrag zur Verfügung stellen, Zusatzmaterialien werden grundsätzlich gestellt. Einen Materialshop werde ich allerdings auch weiterhin nicht betreiben.

Für die **Stressbewältigung** bringen Sie eine Schreibunterlage (Klemmbrett o.ä.) und Schreibzeug mit und erscheinen Sie in bequemer Kleidung.

Für das **Seifensieden** müssen Sie nichts mitbringen, wenn Sie haben, jedoch eine labortaugliche Schutzbrille, feste Gummihandschuhe und einen alten Pullover o.ä.

## **Anmeldebedingungen:**

Zum Online-Anmeldeformular: <http://www.atelier-kirsten-priebsch.de/kursangebot.html>, in der Tabelle auf das mit Link hinterlegte „Anmeldeformular klicken“

Anmeldeformular für den Postweg mit „Kleingedruckten“: [http://www.atelier-kirsten-priebsch.de/download/anmeldeformular\\_kurse.pdf](http://www.atelier-kirsten-priebsch.de/download/anmeldeformular_kurse.pdf)

Alternativ kann das Anmeldeformular bei mir angefordert werden, wenn keine Möglichkeit besteht, online zu gehen.

Die Anmeldung muss schriftlich erfolgen oder über das verbindliche Anmeldeformular auf der Webseite. Ich kann nur noch diese Form der Anmeldung akzeptieren, da es leider immer wieder Kursinteressenten gibt, die sich an eine unverbindliche E-Mail- oder mündliche Anmeldung nicht gebunden fühlen. Dafür bitte ich um Verständnis.